

Vorlage Nr. 108/16

Betreff: **Soziale Stadt Dorenkamp - Sachstandsbericht**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Stadtentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt"			16.03.2016		Berichterstattung durch:		Frau Karasch Herrn Dr. Vennekötter Herrn Dörtelmann	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 4 Rheine - die gesunde Stadt
Produktgruppe 51 Stadtplanung
Produktgruppe 71 Service Organisation

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge
Aufwendungen

Investitionsplan

Einzahlungen
Auszahlungen

Finanzierung gesichert

☐ Ja ☐ Nein
durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Stadtentwicklungsausschuss „Planung und Umwelt“ der Stadt Rheine nimmt den Sachstandsbericht zur "Sozialen Stadt Dorenkamp" (Stand Dez. 2015) zur Kenntnis.

Begründung:

Das Projekt Soziale Stadt Rheine-Dorenkamp ist ein Maßnahmenpaket zur aktiven Steuerung des Generationenwandels und der Modernisierung von Wohnungsbestand und Wohnumfeld.

Im Rahmen des Integrierten Handlungskonzeptes wurden Entwicklungsschwerpunkte in 5 Handlungsfeldern definiert, denen entsprechende Einzelmaßnahmen zugeordnet wurden:

- Wohnen und Wohnumfeld
- Öffentlicher Raum
- Bildung, Qualifizierung und soziale Infrastruktur
- Lokale Ökonomie
- Beteiligung und Projektorganisation

Der Sachstandsbericht Dez. 2015 zeigt auf, inwieweit die einzelnen Teilprojekte fortgeschritten sind:

Projekttitel	Arbeitsschritte	Beschlüsse
A1a – Teilraumanalyse Wohnen	Die Teilraumanalyse „Wohnen am Dorenkamp“ wurde von der Arbeitsgemeinschaft der Büros <i>WohnBund-Beratung NRW GmbH</i> und <i>Quaestio</i> bearbeitet und liegt als Bericht vor. Sie bildet die Grundlage für die Kooperation mit den Wohnungsunternehmen (AK Wohnen) und die Eigentümerberatung.	Nr. 405/12 vom 30. Okt. 2012 und Nr. 245/12 vom 12. Juni 2015
A1b - Sanierungsberatung	Zur Vorbereitung der Sanierungsberatung fanden in 2014 zahlreiche Gespräche und ein Expertenworkshop statt. Inhalt, Konzept und ein Arbeitsprogramm liegen vor. Eine Ausschreibung und Vergabe der Leistungen wird derzeit vorbereitet. Eine Vergabe erfolgte im August 2015, so dass die Beratung im September mit ersten vorbereitenden Untersuchungen be-	Nr. 321/13 vom 2. Juli 2013

	ginnen konnte. Mit der Bearbeitung ist der Verein Haus im Glück e.V., Steinfurt, in Kooperation mit der Gertec Ingenieurgesellschaft aus Essen beauftragt. Die Arbeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtteilmanagement.	
A1c - Projektmanagement Lilienthalstr.	In Abstimmung mit dem Wohnungsverein wurden Konzeptbausteine für eine energetische Sanierung der Bestände des Wohnungsvereins vereinbart und eine Übertragbarkeit auf die Bestände weiterer Eigentümer besprochen. Der Wohnungsverein hat die Studie für seinen Teilbestand beauftragt. Zu Beginn des Jahres 2015 wurden die Bestände vom Wohnungsverein an einen privaten Eigentümer verkauft. Der neue Eigentümer hat Planungen für eine umfassende Sanierung vorgelegt und mit dem Kreis Steinfurt ein Konzept für die Einbindung von Mitteln der Wohnraumförderung abgestimmt. Die Gebäudesanierung konnte nach Bewilligung der Mittel im November 2015 starten. Um eine qualitätvolle und im Zusammenhang mit den übrigen Beständen in der Umgebung abgestimmte Gestaltung der Freiflächen zu erreichen wird aus Projektmitteln der sozialen Stadt ein Rahmenplan für die Freiflächen gemeinsam mit den Flächen der anderen Eigentümern erarbeitet. Hierfür ist die Ausschreibung und Vergabe eines Auftrags in 2016 vorgesehen.	Nr. 322/13 vom 2. Juli 2013
A1h -Vorbereitende Sanierungsuntersuchung Quartier Märchenviertel	Im Januar 2016 ist die Durchführung eines Workshops zur Vorbereitung der Sanierungsuntersuchung mit externer Unterstützung (E. Dransfeld, Iboma Dortmund) geplant.	
A1i - Planungswerkstatt Quartier Ferdinandstr./ Richardstr./ Parkstr.	Die Planungswerkstatt ist in 2015 im Verfahren eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs durchgeführt worden. Die Vorbereitung, Moderation und Organisation des Verfahrens ist durch das Büro WoltersPartner, Coesfeld, erfolgt. Im September 2015 wurde die weitere Bearbeitung des Entwurfs von	Nr. 190/14 vom 18. März 2014 und Nr. 159/15 vom 29. April 2015

	Stadtraum Architekten, Münster, durch die Bewertungskommission empfohlen. Damit ist das Projekt „Planungswerkstatt“ abgeschlossen. Die weitere Planung und die Realisierung werden zwischen dem Wohnungsverein, der Stadt, dem Stadtteil-Management und dem ausgewählten Architekturbüro eng abgestimmt.	
A2 - Hof- und Fassadenprogramm	Für das Hof- und Fassadenprogramm wurden die Richtlinien und Fördervoraussetzungen im Jahr 2013/14 erarbeitet. Zusätzlich ist eine Gestaltungsfibel durch das <i>Büro Pesch und Partner</i>, Herdecke, erstellt worden, die gute Beispiele und Anregungen für die Neugestaltung von Fassaden und Freiflächen gibt. Seit Jahr 2014 wurden die ersten Förderanträge bearbeitet und Bewilligungen für 14 Projekte mit einem Gesamtvolumen von ca. insgesamt 154.000,00 Euro erteilt.	Nr. 324/13 vom 2. Juli 2013 und Nr. 140/13 vom 24. Sep. 2013 und Nr. 500/13 vom 26. Nov. 2013
B3 - ökologische Aufwertung Schulhöfe	Die Planung für die Neugestaltung der Freiflächen am Schulzentrum wurde mit großer Beteiligung der Schulen, der Bürgerschaft und der städtischen Gremien durchgeführt (kooperatives Wettbewerbsverfahren im Nov. 2013 und _Durchführung weiterer Beteiligungsaktivitäten mit Kindern und Jugendlichen). Der Schulhof wurde in 2016 weitgehend fertig gestellt. Eine offizielle Eröffnung ist für Juli 2016 durch die vier Schulen geplant.	Nr. 325/13 vom 2. Juli 2013 und Nr. 127/14 vom 25. Feb. 2014 und Nr. 137/14 vom 29. Okt. 2014 und Nr. 414/14 vom 25. Nov. 2014
A1e- Machbarkeitsstudie Darbrookstraße	Die Ausschreibung und Vergabe des Auftrags für die Erbringung der Beteiligungs- und Planungsleistungen in den Teilprojekten (B2, Wege, B1, B4a und B4c und B4d) ist im Herbst 2015 an das Büro Gasse, Schumacher, Schramm erfolgt.	Nr. 177/14 vom 18. März 2014
B2 - Planungswerkstatt Kirmesplatz		Nr. 194/14 vom 18. März 2014
B2 - Umgestaltung Kirmesplatz		
B3 - Wege mit Aufenthalts- und Erlebnisqualitäten		
B1 - Aufwertung "Neue Mitte Dorenkamp"		
B4a - Aufwertung Wegeverbindungen		
B4c - Gestaltung von		

Eingangszonen		
B4d - Alleebeepflanzung		
B5 - Treffpunkt für Jugendliche an der Elisabethkirche	Hier ist eine Neuausrichtung und Erweiterung vorgesehen. Eine generationsübergreifende Einrichtung für alle Bewohner des Stadtteils als Bürgertreff ist geplant. Hierfür wird in 2016 eine Ausschreibung und Vergabe für die Planungsleistungen und die Konzeptentwicklung an ein extern zu beauftragendes Büro erfolgen.	Nr. 416/15 vom 18. Nov. 2015
E1 - Verfügungsfonds	Im Projekt Verfügungsfonds wurden nach Abstimmung der Richtlinien und der Förderungsmodalitäten in 2015 weitere Projekte bewilligt und z.T. umgesetzt	Nr. 155/13 vom 23. April 2013
E2 - Stadtteil-Management ab 2012	Das Stadtteilmanagement arbeitet seit Dezember 2012 im Stadtteil und führt seine kontinuierliche Informations-, Beteiligungs-, Aktivierungs- und Projektentwicklungsarbeit in enger Abstimmung mit der Stadt durch.	Nr. 403/12 vom 30. Okt. 2012
E4 - Evaluation	Die Evaluation des Projektes ist im Jahr 2014 ausgeschrieben und vergeben worden. Das Evaluierungskonzept wird seitdem in einem kooperativen Verfahren erarbeitet und umgesetzt.	Nr. 318/13 vom 2. Juli 2013 und Nr. 499/13 vom 26. Nov. 2013
E5 - Fortschreibung IHK	erledigt	

Umwidmung / Wegfall von Teilprojekten

A1d- Machbarkeitsstudie Waldenburger Weg	Das Projektvorhaben wird eigenständig durch den Wohnungsverein durchgeführt und im Rahmen der Sozialen Stadt nicht weiter verfolgt. Der bereits bewilligte Betrag für die Maßnahme wird für das Hof- und Fassadenprogramm umgewidmet.	
A1f – Machbarkeitsstudie Schneidemühler Weg	Die Maßnahme entfällt, da die einzelnen Wohnungsbestände weitgehend durch die jeweiligen Eigentümer saniert wurden.	